

2. Deutscher CSR-Kommunikationskongress

Konferenz

Der von der DBU geförderte Kongress wird inhaltlich vom gemeinsamen Arbeitskreis CSR-Kommunikation der DPRG und des DNWE organisiert. "Der Kongress richtet sich vor allem an Inhaber und Geschäftsführer, Führungskräfte und Praktiker aus CSR-Abteilungen und Unternehmenskommunikation mittelständischer und großer Unternehmen sowie an CSR-Experten aus Agenturen und Beratungsgesellschaften.", sagt Nicole Roschker von PriceWaterhouseCoopers und Leiterin des Arbeitskreises. Der Kongress ist das erste nichtakademische CSR-Format, das sich ausschließlich auf die Kommunikation von Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeit fokussiert. "Verantwortung beinhaltet Antwort geben und macht deutlich, dass Kommunikation und CSR nicht voneinander zu trennen sind. CSR-Kommunikation stellt dabei ganz spezielle Anforderungen an Unternehmen und Verantwortliche. Diese Herausforderungen stellen wir ins Zentrum, um sie auf höchstem Niveau mit Top-Experten diskutieren zu können", so Roschker weiter. Neben der Möglichkeit zu intensivem Networking und Erfahrungsaustausch sorgen zwei Workshop-Streams mit insgesamt sechs Kernthemen für fachlichen Input und die Möglichkeit für die eigene Praxis, Informationen und Anregungen mitzunehmen. "Praxisrelevanz ist für uns die Leitidee bei der Organisation der Workshops. So werden in den Workshops immer auch spannende Praxisfälle präsentiert und die dafür Verantwortlichen auch meist direkt persönlich Rede und Antwort stehen.", sagt Dr. Markus Große Ophoff, Leiter des Zentrums für Umweltkommunikation der DBU und Mitglied des Vorbereitungsteams.

Die Schwerpunktthemen: - CSR und Interne Kommunikation - Wertekommunikation und Wertemangement - Social Media und Mobile Communication - Zukunft des CSR-Reporting - Stakeholderdialog - CSR und Media Relations Die Keynote des Kongresses hält Marc Winkelmann, Chefredakteur des Wirtschaftsmagazins "enorm - Wirtschaft.Gemeinsam.Denken". Auf dem zentralen Podium diskutieren Prof. Dr. Ulrike Röttger, Universität Münster, Achim Lohrie, Direktor Unternehmensverantwortung bei Tchibo, Volker Gassner, Leiter Kommunikation und Neue Medien bei Greenpeace Deutschland, und Dr. Jens Wichterich, Leiter Unternehmenskommunikation und Nachhaltigkeit bei der Vaillant Group, über "Glaubwürdigkeit und CSR-Kommunikation?". Moderiert wird die Veranstaltung von der bekannten Nachhaltigkeitsjournalistin Susanne Bergius.

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Ticketbuchung (Ermäßigung u.a. für DPRG/DNWE-Mitglieder) gibt es unter www.csr-kongress.de

Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeit stehen immer mehr im Fokus der öffentlichen Diskussion. Doch auch innerhalb von Unternehmen wird das CSR-Management mehr und mehr zu einem erfolgskritischen Faktor. Die gelungene Kommunikation von Verantwortung, aber auch Verantwortung innerhalb der Kommunikation sind deshalb ebenfalls unabdingbar für den Unternehmenserfolg. Grund genug diesem Thema einen eigenen, spezialisierten Kongress zu widmen. Melden Sie sich an und sichern sich den Zugang zu spannenden Antworten und interessanten Kontakten zu CSR-Kommunikation, die auch Ihr Unternehmen voranbringen werden.

Anmeldung und Tagungskosten demnächst unter: <http://www.csr-kongress.de/anmeldung.html>